

darstellende künste & junges publikum

Im Theater LANDen – Theater in ländlichen Räumen erleben und erproben DIGITALER FACHTAG am Dienstag, 29. November 2022

Eine Kooperationsveranstaltung der beiden ASSITEJ-Förderprogramme Wege ins Theater und NEUSTART KULTUR – Junges Publikum

Der digitale Fachtag *Im Theater LANDen* lädt Akteur*innen ein, die sich für Theater für und mit Kindern und Jugendlichen in ländlichen Räumen einsetzen, zusammen ins Gespräch zu kommen. Wir wollen gemeinsam über Herausforderungen und Gelingensstrategien für Theater(projekte) abseits von Großstädten sprechen. Der Fokus liegt dabei auf Bündnissen und Kooperationen sowie Theatererlebnissen/ Gastspielen.

Wie können Theatererlebnisse ermöglicht werden, auch wenn das nächste Theater weit weg ist? Wie tragen Kooperationen und Bündnisse dazu bei, Herausforderungen in ländlichen Räumen zu begegnen?

Beim Fachtag sprechen Expert*innen, die in verschiedenen Kontexten tätig sind und durch ihre Arbeit in den darstellenden Künsten für und mit Kindern und Jugendlichen vereint sind. Wir möchten einen Austausch mit diesen Expert*innen und gleichermaßen mit Ihnen als Mitdenker*innen, Mitinitiator*innen und Partner*innen schaffen. Der ASSITEJ ist es ein Anliegen, in Zukunft noch mehr Akteur*innen, die für die darstellenden Künste für junges Publikum in ländlichen Räumen arbeiten, zu erreichen, zu stärken und sichtbarer zu machen.

Die Zeichnerin Johanna Benz wird die Veranstaltung begleiten und die Inhalte des Gesagten visuell in Illustrationen übersetzen.

➤ Die kostenlose Anmeldung für den digitalen Fachtag ist bis Donnerstag, 24. November 2022 über diesen [Link](#) möglich. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahmen und anregende Gespräche.



PROGRAMM

am Dienstag, 29. November 2022

via Zoom

13:20 Uhr Technischer Check-In

13:30 Uhr **Ankunft und Einstieg**

1. Halt: Kurzvorstellung der Förderprogramme

Wege ins Theater und *NEUSTART KULTUR – Junges Publikum*

2. Halt: Von Gabelstaplern und langfristigen Verabredungen

Ein Impuls zum Austausch über Theater in ländlichen Räumen von Micha Kranixfeld

14:50 Uhr **3. Halt: Austausch in Gesprächsrunden mit folgenden Themen:**

- 1 Hürden meistern für Teilhabe und Kunst
- 2 Bündnisse in ländlichen Gebieten: Der Weg ist das Ziel
- 3 Von neuen Orten und Ideen, wie Künstler*innen zusammenarbeiten können – Aufbau eines Gastspielnetzwerkes für Kindertheater in Sachsen

16:30 Uhr **Knotenpunkt: Zusammenfassung, Feedback und Ausblick**

Ein Blick auf die am Fachtag erstellte Galerie von Johanna Benz

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung



Wege ins Theater ist ein Förderprogramm der ASSITEJ im Rahmen des Bundesprogramms »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

NEUSTART KULTUR – Junges Publikum ist ein Programm der ASSITEJ. Das Programm wurde initiiert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

Folgende drei Gesprächsrunden stehen zur Auswahl: Am Fachtag haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, an zwei der drei Gesprächsrunden teilzunehmen.

1 Hürden meistern für Teilhabe und Kunst

Mit: Corinna Preisberg, Gründerin des Dreiland Theater und Kristin König von der Servicestelle »Kultur macht stark« Schleswig-Holstein

In dieser Gesprächsrunde kommen zwei Perspektiven zusammen, die beide Teilhabe und künstlerische Projekte in ländlichen Räumen ermöglichen. Corinna Preisberg, freie Regisseurin aus dem Saarland, hat 2019 das Dreiland Theater in dem kleinen Dorf Wochern gegründet. Ihr Ziel ist, professionelles und zeitgenössisches Theater für den Ort und alle, die dort wohnen, zu entwickeln. Kristin König wird vor allem auf strukturelle Aspekte der Kulturarbeit in ländlichen Räumen blicken. »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« ist das größte Förderprogramm der kulturellen Bildung in Deutschland, über das die Servicestellen umfassend informieren. Sie beraten und unterstützen unter anderem bei der Wahl der passenden Programmpartner*innen. Mehr Informationen zum [Dreiland Theater](#) und zur [Servicestelle »Kultur macht stark« Schleswig-Holstein](#).

2 Bündnisse in ländlichen Gebieten: Der Weg ist das Ziel

Mit: Katrin Augustin vom Schulamt des Bildungsbüros Kreis Minden-Lübbecke und Bündnispartnerinnen des *Wege ins Theater*-Projekts *Theater-Quatsch-Club – Geschnattert wird immer!*

Im Sommer 2022 haben nach Monaten von Spiel, Spaß und Proben viele Kinder mutig und energievoll die Bühne des Kleinen Theater am Weingarten in Minden erobert. Möglich wurde dies durch das Förderprogramm *Wege ins Theater* und engagierte Projektpartner*innen, die sowohl kulturelle Teilhabe als auch ästhetische Erfahrungen für Grundschulkindern der dritten Klassen ermöglicht haben. Das Bündnis aus dem Bildungsbüro Minden-Lübbecke, dem

Stadttheater Minden und dem Träger des Offenen Ganztags an drei Grundschulen ist ein Vorbild für eine gelungene Zusammenarbeit. Inhaltlich soll es in der Gesprächsrunde um das Potential von Bündnissen als Lösungsweg für Herausforderungen und fehlende Strukturen in ländlichen Räumen gehen. Diese Gruppe ist gleichermaßen für diejenigen interessant, die schon Projekte im Rahmen von *Wege ins Theater* durchgeführt haben oder vor der ersten Antragsstellung stehen.

Mehr Informationen zum [Theater-Quatsch-Club](#)

3 Von neuen Orten und Ideen, wie Künstler*innen zusammenarbeiten können – Aufbau eines Gastspielnetzwerkes für Kindertheater in Sachsen

Mit: Schreiber&Post aus Sachsen

Seit 2005 machen Tim Schreiber und Andrea Post als Duo Schreiber&Post Theater für junges Publikum. Sie verbinden Schauspieltheater und Pantomime und reisen als Tourneetheater mit eigenem Repertoire und allem notwendigen Equipment durch ganz Deutschland. Seit einiger Zeit bauen Schreiber&Post ein Gastspielnetzwerk für Kindertheater in Sachsen auf. Wie kann ein solches Netzwerk aussehen? Wer sollte unbedingt Teil davon sein? Gibt es in anderen Bundesländern ähnliche Vorhaben? Eingeladen sind all diejenigen, die an dem Konzept eines Gastspielnetzwerkes interessiert sind. Je mehr unterschiedliche (Arbeits-)Perspektiven zusammenkommen, desto besser.

Mehr Informationen zu [Schreiber&Post](#)

